

# ORGEL

*Wochen*

IM KULTURSOMMER RHEINLAND-PFALZ

AUGUST - OKTOBER 2026

DIE  
GOLDENEN  
ZWANZIGER



KULTUR  
SOMMER  
RHEINLAND  
PFALZ

## Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde der Orgelmusik!



Foto: Linda Blatzek

Seit mehr als dreißig Jahren widmen sich die ORGELwochen in Rheinland-Pfalz diesen besonderen und einzigartigen Instrumenten unseres Landes. Jahr für Jahr greifen sie das Motto des Kultursommers auf und lassen daraus spannende, kreative und oft überraschende Konzertprogramme entstehen.

In diesem Jahr unternehmen die ORGELwochen eine Zeitreise in „Die Goldenen Zwanziger Jahre“. Dafür hat das Planungsteam Organistinnen und Organisten von Weltrang eingeladen, die diese faszinierende Epoche musikalisch zum Leben erwecken. Sie lassen etwa Orgelimprovisationen zu bekannten Film-Klassikern der 20er Jahre, wie „Metropolis“ und „Der General“, erklingen, laden zu einen Jazz-Orgelabend mit Swing

und Latin Evergreens oder entführen ihre Zuhörenden in die „Années Folles“, die verrückten Zwanziger Jahre in Frankreich.

Ganz besonders freue ich mich über das Konzert in der Katholischen Rosenkranzkirche in Bad Neuenahr. Die Kirche wurde von der verheerenden Flut im Ahrtal 2021 schwer getroffen und konnte erst im April dieses Jahres gemeinsam mit der umfassend renovierten Klais-Orgel wieder eingeweiht werden. Im Jahr des 125. Weihejubiläums der Kirche steht dieses besondere ORGELwochen-Konzert nun unter dem Titel: „Neue Perspektiven – Neuer Klang“.

Eine Konzertreihe wie diese wäre ohne die Unterstützung und das Engagement der Kirchengemeinden vor Ort nicht möglich. Deshalb gilt mein herzlicher Dank allen, die diese wunderbaren Konzerte in einmaliger Atmosphäre ermöglichen und mit ihrem Einsatz zum Gelingen dieser besonderen Musikkreihe beitragen.

Ich wünsche Ihnen, liebes Publikum, viele eindrucksvolle Hörerlebnisse bei den diesjährigen ORGELwochen. Entdecken Sie die faszinierenden Orgeln unseres Landes und genießen Sie die Interpretationen herausragender Organistinnen und Organisten.

Ihr

**Sven Teuber**

Minister für Kommunen, Bauen, Wohnen  
und Kultur des Landes Rheinland-Pfalz

# Programm



- So 16.8.** Ludwigshafen | Ev. Lukaskirche  
**Matthias Haarmann** (Köln)
- Fr 21.8.** Langenfeld | Kath. Wallfahrtskirche St. Quirinus  
**Stefan Schmidt** (Würzburg)
- Fr 28.8.** Kirchheimbolanden | Prot. Pauluskirche  
**Lucas Pohle** (Bayreuth)
- So 30.8.** Bodenheim | Kath. Kirche St. Alban  
**Michael Hoppe** (Aachen)
- So 30.8.** Emmelshausen | Kath. Kirche St. Hildegard  
**Hans Uwe Hielscher** (Wiesbaden)
- Sa 5.9.** Urmitz | Kath. Pfarrkirche St. Georg  
**Dr. Lilo Kunkel** (Würzburg)
- So 6.9.** Bad Neuenahr | Kath. Rosenkranzkirche  
**Andreas Liebig** (Basel/CH)
- So 13.9.** Alzey | Ev. Nikolaikirche  
**Junge Talente  
in der Nikolaikirche Alzey**
- So 13.9.** Wittlich | Kath. Kirche St. Markus  
**Hans-Jürgen Kaiser** (Mainz)
- Sa 19.9.** Erlenbach bei Kandel | St. Martinskirche  
**Andreas Karthäuser** (Wiesbaden)  
**Ruth Michler** (Chanson)
- So 20.9.** Gackebach | Kath. Kirche St. Bartholomäus  
**Lutz Brenner** (Mainz, Orgel)  
**Klaus Mertens** (Bariton)
- So 27.9.** Neunkirchen, Westerwald | Ev. Johanneskirche  
**Michael Saum** (Heilbronn)
- So 4.10.** Wissen/Sieg | Kath. Kirche Kreuzerhöhung  
**Gereon Krahforst** (Maria Laach)
- So 25.10.** Bad Ems | Kath. Pfarrkirche St. Martin  
**Vincent Dubois** (Paris/F)

# Konzerte

**So 16.8.**

20.00 Uhr | Ludwigshafen | Ev. Lukaskirche



Foto: Urban Ruthis

## Matthias Haarmann (Köln)

*Buster Keaton –  
Orgelklänge zu einer  
wilden Eisenbahnfahrt*

🎵 Ott 1969/70, III/Ped/39

📍 Kurfürstenstraße 46  
67061 Ludwigshafen

📧 Bezirkskantor Tobias Martin  
tobias.martin@evkirchepfalz.de  
Tel. 06234-9291847

Buster Keatons bekanntester und erfolgreichster Film „Der General“ von 1926, ist mit dessen waghalsigsten Stunts gekrönt und handelt von einer Geschichte, in der ein Südstaaten-Lokomotivführer Spione aus den Nordstaaten jagt, die seine Lokomotive und seine Freundin Annabelle entführt haben. Das mitreißende Spektakel wird von improvisierten Orgelklängen, Tongirländen und dramatischen Klangkaskaden begleitet - mit Matthias Haarmann, einem viel beachteten Kölner Kirchenmusiker, an der Ott-Orgel.



**Fr 21.8.**

20.00 Uhr | Langenfeld | Kath. Wallfahrtskirche St. Quirinus



## Stefan Schmidt (Würzburg)

*Die Passion der Jungfrau von  
Orléans – Historienfilm mit  
Orgelimprovisation*

🎵 Fasen 2021, III/Ped/46

📍 Kirchstraße  
56729 Langenfeld

📧 Johannes Geffert  
johannesgeffert@  
hotmail.com  
Tel.: 02655-3426

Der besonders durch seine Improvisationskunst bekannte und gefeierte Würzburger Domorganist und Düsseldorfer Professor Stefan Schmidt musiziert aus dem Stehgreif zu dem packenden und tief berührenden, ausdrucksstarken Stummfilm über Jeanne d'Arc aus dem Jahr 1927, einem Schwarz-Weiß-Film. Dazu steht ihm das große, symphonische, neue Instrument des in der Eifel ansässigen Orgelbauers Hubert Fasen zur Verfügung, das in diesem Jahr ein kleines - sein fünfjähriges - Jubiläum feiert.



## Fr 28.8.

20.30 Uhr | Kirchheimbolanden | Prot. Pauluskirche



Foto: Gert Mothes

### Lucas Pohle (Bayreuth)

#### Stummfilm und Orgel – Metropolis

Der Stummfilm Metropolis wurde 1927 in Deutschland veröffentlicht und von Fritz Lang inszeniert. Das Drehbuch schrieb er zusammen mit Thea von Harbou. Der Film gehört zur Epoche des „German Expressionism“ und gilt als einer der bedeutendsten Stummfilme der Filmgeschichte. Die Handlung spielt in einer futuristischen Großstadt, in der die Gesellschaft stark geteilt ist: Während die wohlhabende Oberschicht über der Erde lebt, arbeiten die Arbeiter unter der Erde an riesigen Maschinen. Der Sohn des Stadt-Herrschers entdeckt das harte Leben der Arbeiter und versucht schließlich, zwischen beiden Seiten zu vermitteln. Metropolis war für seine Zeit technisch sehr aufwendig und beeindruckte besonders durch seine futuristischen Kulissen und Spezialeffekte. Berühmt wurde auch die Figur des Roboters „Maschinenmensch“.

An der historischen Stumm-Orgel begleitet Lucas Pohle mit spannenden Improvisationen diesen Monumentalfilm aus den goldenen 20er-Jahren.

Stumm 1745, III/P/45,  
Erweiterungen in den  
1930er und 1960er-Jahren

Langstraße 28  
67292 Kirchheimbolanden

Tel. 06352- 5539

## So 30.8.

17.00 Uhr | Bodenheim | Kath. Kirche St. Alban



### Michael Hoppe

(Aachen)

#### Körfer im neuen Glanz

Die historische Orgel in der Kirche St. Alban in Bodenheim ist das größte erhaltene Werk des bedeutenden mittelrheinischen Orgelbauers Michael Körfer (1868-1950). Das 1930 vollendete Instrument wurde 2026 von der Werkstatt Rainer Müller (Merxheim) nach denkmalpflegerischen Gesichtspunkten restauriert.

Der Aachener Domorganist Michael Hoppe spielt passend zum Klangcharakter der Orgel Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy, Charles-Marie Widor, Gabriel Pierné und Louis Vierne. Zu Beginn erklingt die Suite Nr. 2 in h-Moll BWV 1067 von Johann Sebastian Bach in einer Bearbeitung von Wolfgang Rübsam.

Michael Körfer 1930 II/P/30  
Restaurierung Rainer Müller  
(Merxheim) 2026

Kirchbergstraße 18  
55294 Bodenheim

Tel. 06135-2877





**So 30.8.**

**17.00 Uhr | Emmelshausen | Kath. Kirche St. Hildegard**



**Hans Uwe Hielscher**  
(Wiesbaden)

*Die Zwanziger in Europa*

Hans Uwe Hielscher ist seit 1979 Organist der Wiesbadener Marktkirche. Er spielte weltweit über 3700 Orgelkonzerte in nahezu allen europäischen Ländern sowie bei bisher 70 Tournées in den USA, in Kanada, Australien, Neuseeland, Südafrika, Japan, Hongkong, Singapur und Bangkok. 1985 erfolgte durch den französischen Kultusminister in Paris die Ernennung zum „Chevalier de l'Ordre des Arts et des Lettres“ für seine weltweiten Verdienste um die französische Orgelmusik. In Emmelshausen spielt er ein Programm, das besonders die europäische Orgelmusik der Romantik und der 20er Jahre in den Blick nimmt.

- Vleugels 2007/2023, III/34
- Kirchstraße 2-4  
56281 Emmelshausen
- Tel. 06747-1559  
pfarramt.emmelshausen@  
bistum-trier.de

**Sa 5.9.**

**19.30 Uhr | Urmitz | Kath. Pfarrkirche St. Georg**



**Dr. Lilo Kunkel**  
(Würzburg)

*„Autumn serenade“ –  
Jazz-Orgelabend  
Swing und Latin Evergreens  
zum Herbstbeginn*

Unter diesem Motto interpretiert Dr. Lilo Kunkel, Dozentin an der Würzburger Musikhochschule sowie eine der führenden Jazz-Organistinnen und -Komponistinnen Deutschlands, beliebte, zum Teil auch sakrale Klassiker vor allem der „goldenen 20er-Jahre“, die sie selbst für Orgel arrangiert hat. Von Kunkel sind zudem zahlreiche Sammlungen von Choralvorspielen im Jazz-Stil veröffentlicht worden.

Die 1996 von Hugo Mayer in ein kostbares, historisches Gehäuse eingebaute, klangschöne Orgel ist zum ersten Mal Teil der rheinland-pfälzischen Orgelwochen.

- Mayer 1996, III/Ped/29
- Rheinstraße 11  
56220 Urmitz
- Bernd Günther  
Tel.: 02630/2139  
b.guenther1962@gmail.com



# So 6.9.

17.00 Uhr | Bad Neuenahr | Kath. Rosenkranzkirche



## Andreas Liebig

(Basel/CH)

*Nach der Flut:  
Neue Perspektiven  
– Neuer Klang*

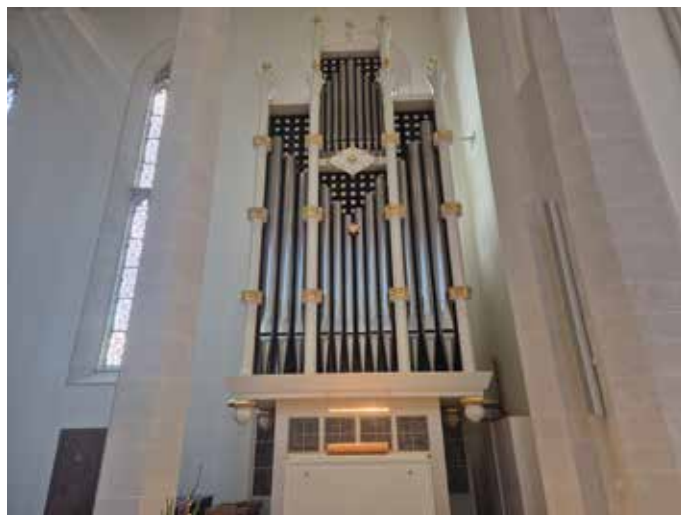
Bei der verheerenden Flut im Ahrtal im Juli 2021 war auch die Rosenkranzkirche überflutet und konnte - gemeinsam mit der umfassend restaurierten Klais-Orgel - erst am 12. April 2026 wieder eingeweiht werden. Gleichzeitig feiert die Kirche in diesem Jahr ihr 125-jähriges Weihejubiläum. In diesem Jubiläumsjahr gastiert im Rahmen der Orgelwochen der Baseler Münsterorganist Andreas Liebig.

Der Träger erster Preise bei den internationalen Orgelwettbewerben in Dublin und Odense spielt ein Programm mit Musik aus der Erbauungszeit von Kirche und Orgel und Werke von J.S. Bach.

 Klais 1940 III/P/39

 Telegrafstraße 4  
53474 Bad Neuenahr

 Tel. 02641-34737  
info@pfarrei-bnaw.de  
www.pfarrei-bnaw.de



# So 13.9.

 Tag des offenen Denkmals

18.00 Uhr | Alzey | Ev. Nikolaikirche

## Junge Talente in der Nikolaikirche Alzey

Junge Organisten aus Rheinland-Pfalz, die sich noch in der Ausbildung befinden, werden unter dem Motto „Die Goldenen Zwanziger“ ihr Können an der großen Orgel der Alzeyer Nikolaikirche präsentieren.

 Rudolf von Beckerath 1976  
III/Ped./41

 Obermarkt 19  
55232 Alzey

 Tel. 06731-55439

Sie wurde 1976 von der Orgelbauwerkstatt von Rudolf von Beckerath (Hamburg) erbaut. Das Instrument stand ursprünglich im Kloster Knechtsteden/Dormagen und wurde 1997 in der Alzeyer Nikolaikirche aufgestellt.



**So 13.9.** Tag des offenen Denkmals  
**17.00 Uhr | Wittlich | Kath. Kirche St. Markus**



**Hans-Jürgen Kaiser**  
 (Mainz)

*Die Zwanziger  
 und ihre Wegbereiter*

Die bewegte Geschichte der Wittlicher Orgel beginnt 1769, als die Orgelbauer Peter und Nikel Schreiber eine neue Orgel fertig stellen konnten. Einen einschneidenden Umbau erfuhr die Orgel im Jahre 1848 dann durch Heinrich Wilhelm Breidenfeld. Ein großer Umbau fand 1958 statt, ausgeführt durch den Bonner Orgelbauer Johannes Klais. 2025 wurde die Orgel von Hubert Fasen grundlegend saniert und erweitert.

Hans-Jürgen Kaiser war bis zum Jahr 2024 Domorganist in Fulda und unterrichtet als Professor für Orgelimprovisation an der Musikhochschule Mainz. In Wittlich spielt er Werke aus den ersten 30 Jahren des 20. Jahrhunderts und von Wegbereitern dieser Zeit.

 Schreiber/Breidenfeld/Klais/  
 Sandtner/Fasen  
 1769/1848/1958/2001/2025  
 III/P/42

 Karrstraße  
 54516 Wittlich

 Tel. 06571-6368  
 buero@pfarrei-wittlich.de  
 www.pfarrei-wittlich.de

**Sa 19.9.**

**19.30 Uhr | Erlenbach bei Kandel | Prot. St. Martinskirche**



**Andreas Karthäuser**  
 Orgel und Kunstharmonium (Wiesbaden)

**Ruth Michler**  
 Chanson (émotions vocales)

*Die Goldenen 20er –  
 Orgel, Harmonium,  
 Chanson*



Fotos: Tobias Koziol

 Eberhard Friedrich Walcker  
 1864 II/P/17

 Hauptstr. 33  
 76870 Kandel

 Tel. 07275-1470

Ein doppelter Crossover – zwischen Orgel und Kunstharmonium auf der einen Seite und zwischen Klassik und Chanson auf der anderen Seite – das ist der weitgespannte Rahmen für ein emotionales Erlebnis farbigere Klangwelten der zwanziger Jahre. Im Zentrum des klassischen Teils stehen charaktervolle Kompositionen von Sigfrid Karg-Elert, abgerundet durch Chansons aus den Zwanzigern des letzten und des aktuellen Jahrhunderts. Und natürlich dürfen bei der geografischen Lage des Veranstaltungsorts musikalische Bezüge nach Frankreich nicht fehlen.

Ein echter Geheimtipp ist die für ihre Klangschönheit bekannte Eberhardt-Friedrich-Walcker Orgel (1864) der Prot. Kirche in Erlenbach bei Kandel. Außerdem erklingt ein Kunstharmonium mit Celesta (1905) des renommierten Harmoniumbauers Mustel, Paris.

Kleine Gaumenfreuden im Stil der 1920er Jahre bilden den passenden Rahmen im benachbarten Bürgerhaus vor und nach dem Konzert sowie in der Pause.



## So 20.9.

17.00 Uhr | Gackebach | Kath. Kirche St. Bartholomäus



Foto: G. Mothes

### Klaus Mertens

(Bad Neuenahr-Ahrweiler, Bariton)

### Lutz Brenner

(Mainz, Orgel)

#### *Auf dem Weg in die Zwanziger*

Im Jahr 2009 wurde die moderne, im französischen Stil disponierte Göckel-Orgel in St. Bartholomäus um eine über 100 Jahre alte englische Nelson-Orgel ergänzt. Die so entstandene Orgelanlage erlaubt besondere und einzigartige Klangkompositionen.

Auf dem Programm des Konzertes stehen bekannte und unbekannt Kompositionen für Bariton und Orgel – vor allem aus dem 19. und 20. Jahrhundert.

Mit Klaus Mertens gastiert in diesem Jahr einer der international gefragtesten Bassisten zum zweiten Mal bei den Orgelwochen. Der Mainzer Diözesankirchenmusikdirektor Lutz Brenner begleitet ihn dabei und ergänzt das Programm mit Orgelwerken aus den Zwanzigern.

🎵 Nelson/Krahwinkel  
1904/2009 (IV/P/43), Göckel  
1999 (II/P/22)

📍 Alte Hohl 2  
56412 Gackebach

📞 Tel. 06439-900040  
konzerte@orgel-gackebach  
www.orgel-gackebach.de



## So 27.9.

19.30 Uhr | Neunkirchen/Westerwald | Ev. Johanneskirche



### Michael Saum

(Heilbronn)

#### *Goldene 20er in Europa – Volles Werk!*

Michael Saum, seines Zeichens Kantor des Deutschorde nmünsters in Heilbronn, interpretiert sorgfältig ausgewählte, oft kammermusikalische Werke von Vierne, Lemare, Bossi, Karg-Elert sowie aus dem Jazz-Bereich von Johannes Matthias Michel. Das kleine, klangschöne Instrument hat eine lange Geschichte, die bis ins Jahr 1740 zurückgeht, in dem das Ur-Instrument, damals einmanualig, von Johann Christian Köhler erbaut wurde. Im 19. Jahrhundert wurde die Orgel von Raßmann, im 20. von Hardt verändert, bis sie 2012 die jetzt bestehende Form und Disposition erhielt.

🎵 Döring-Gotthard im  
historischen Gehäuse 2012,  
II/Ped/16

📍 Kirchgasse 11  
56479 Neunkirchen/  
Westerwald

📞 Bernhard Nothdurft  
Tel. 0157-53671582  
bernhard.nothdurft@  
t-online.de

## So 4.10.

16.00 Uhr | Wissen/Sieg | Kath. Kirche Kreuzerhöhung



### Gereon Krahorst

(Maria Laach)

*„The Golden Twenties“  
und Edwin Lemare –  
Neue Königin an der Sieg*

🎵 Weimbs 2026, III/Ped/60 in historischem Gehäuse

📍 Kirchplatz 22  
57537 Wissen

👤 Andreas Auel  
Tel. 0175-96733351  
andreas.auel@freenet.de

Die bisherige Wissener Orgel wurde bei einem Brand 2023 irreparabel zerstört. Nach drei Jahren konnte das Instrument endlich durch ein neues der renommierten Eifeler Firma Weimbs ersetzt werden. Gereon Krahorst interpretiert im Einweihungskonzert charmante, spätromantische und impressionistische Werke vornehmlich der 20er-Jahre des 20. Jahrhunderts von Vierne, Rachmaninoff, MacFarlane, Tournemire, Lemare sowie aus dem Bereich des Jazz (Garland u.a.)



## So 25.10.

16.30 Uhr | Bad Ems | Kath. Pfarrkirche St. Martin



Fotos: Klara Beck

### Vincent Dubois (Paris/F)

*„Années folles“ –  
Die Zwanziger in Frankreich*

In Frankreich heißen die 20er Jahre des 20. Jahrhunderts „Années folles – die verrückten Jahre“. Dies spiegelt sich auch in der Musik dieser Zeit wider, einer Zeit, die gerade in Frankreich ganz besondere Werke hat entstehen lassen. Die 20er Jahre waren daher – gerade in der pulsierenden Metropole Paris – eine Zeit des Aufbruchs und musikalisch neuer klanglicher Raffinessen. Mit Vincent Dubois gastiert in diesem Jahr einer der weltweit gefragtesten Organisten erstmalig bei den Orgelwochen. 2016 wurde er in der Nachfolge von Jean-Pierre Leguay zu einem der vier Titularorganisten der Kathedrale Notre-Dame de Paris ernannt. Seit 2011 ist er Direktor des Conservatoire à rayonnement régional in Strassburg und unterrichtet als Professor für Orgel und Improvisation an der Hochschule für Musik Saar. Auf der symphonisch konzipierten Sandtner-Orgel in Bad Ems spielt er u.a. Werke von Louis Vierne, Marcel Dupré und Maurice Duruflé.

🎵 Sandtner 1995 (III/P/42)

📍 Viktoriaallee  
56130 Bad Ems

👤 Tel. 02603-93 69 20  
pfarrei@stmartin-stdamian.de  
www.st-martins-chor.de



Immer wieder ist es den Orgelfestwochen ein Anliegen, das Instrument „Orgel“ auch bei den Jüngsten bekannt zu machen und den Orgelfreund von morgen für die technischen und musikalischen Besonderheiten der Orgel zu begeistern. Durch den großen Erfolg der Kinderkonzerte in den letzten Jahren bestärkt, versucht der Kultursommer in diesem Jahr diesen Weg weiter zu gehen.

Es finden regelmäßig Kooperationen zwischen der Musikhochschule Mainz und den Orgelwochen des „Kultursommers“ in Form eines Kurses für Kirchenmusikstudentinnen und -studenten mit Annegret Schönbeck aus Stade statt, die seit dem Jahr 2015 für die kirchenmusikalische Nachwuchsförderung im Kirchenkreis Stade zuständig ist. Dabei werden mit den Studierenden Möglichkeiten erarbeitet, wie Kindern und Jugendlichen das Instrument „Orgel“ nähergebracht werden kann. Die Ergebnisse dieses Kurses wandten die Studierenden dann in Orgelkonzerten und -vorführungen für Kinder in Mainz und an einigen Konzertorten der „Orgelwochen“ regelmäßig an und vertiefen sie.



## KINDERKONZERTE 2026

Ein Kinderkonzert findet am  
**Samstag, den 22. August 2026 um 15.00 Uhr**  
in der  
**Abteikirche Maria Laach**  
Maria Laach 1, 56653 Maria Laach  
statt.

Weitere Termine werden ab August  
auf unserer Webseite zu finden sein:  
[orgel.kultursommer.de](http://orgel.kultursommer.de)





**Mehr  
für Orgelfreunde**

**ST. KATHARINEN, OPPENHEIM**  
[www.orgel-sankt-katharinen.de](http://www.orgel-sankt-katharinen.de)

**TRIERER ORGELPUNKT**  
[www.trierer-orgelpunkt.de](http://www.trierer-orgelpunkt.de)

**KONZERTE IM WORMSER DOM**  
[www.wormser-dom.de](http://www.wormser-dom.de)

**ORGELKONZERTE IN NIEDEREHE**  
[www.orgel-niederehe.eu](http://www.orgel-niederehe.eu)

**ORGELKONZERTE IN DER ABTEIKIRCHE HIMMEROD**  
[www.abteiorgel.de](http://www.abteiorgel.de)

**MARIENSTATTER ORGELTRIDUUM**  
[www.abtei-marienstatt.de/musikkreis/](http://www.abtei-marienstatt.de/musikkreis/)

**LAACHER ORGELKONZERTE**  
[www.laacher-orgelkonzerte.de](http://www.laacher-orgelkonzerte.de)

**DOMMUSIK SPEYER**  
[www.dommusik-speyer.de](http://www.dommusik-speyer.de)

**GACKENBACHER ORGELKONZERTE**  
[www.orgel-gackenbach.de](http://www.orgel-gackenbach.de)

**INTERNATIONALE ORGELKONZERTE BAD EMS**  
[www.st-martins-chor.de](http://www.st-martins-chor.de)

**HOHER DOM ZU MAINZ**  
[www.bistummainz.de/musik](http://www.bistummainz.de/musik)

**KONZERTE IM KATHOLISCHEN DEKANAT LUDWIGSHAFEN**  
[www.kath-dekanat-lu.de/glaebig/kirchenmusik/veranstaltungen/](http://www.kath-dekanat-lu.de/glaebig/kirchenmusik/veranstaltungen/)

**ORGEL ART MUSEUM WINDESHEIM**  
[www.orgelartmuseum.org](http://www.orgelartmuseum.org)

**STUMM-ORGEL-VEREIN RHAUNEN-SULZBACH E.V.**  
[www.stumm-orgelverein.de](http://www.stumm-orgelverein.de)

**ORGELKONZERTE NEUSTADT STIFTSKIRCHE**  
[www.neustadter-orgelsommer.de](http://www.neustadter-orgelsommer.de)

**ORGELKONZERTE IN DER ABTEIKIRCHE BENDORF-SAYN**  
[www.abtei-sayn.de/pfarrei/kirchenmusik-und-konzerte/](http://www.abtei-sayn.de/pfarrei/kirchenmusik-und-konzerte/)



... die unabhängige  
Orgelzeitschrift

**Abo inklusive APP!**



**Abonnieren Sie  
ORGAN und erhalten  
Sie eine organ-CD  
Ihrer Wahl gratis!**

- ▶ Aktuelles aus der Orgelszene
- ▶ Porträts, Interviews
- ▶ Orgelbau, Orgelgeschichte
- ▶ Repertoire, Interpretation
- ▶ Rezensionen: Bücher, Noten, CDs, DVDs

Mehr Infos unter [www.organ-journal.com](http://www.organ-journal.com)

## CD im Abo plus+

Zu jeder Ausgabe erscheint eine von herausragenden Orgelinterpret:innen eingespielte CD.

## Abonnement

Jahres-Abo Print + Digital (4 Hefte):

Inland: 64 Euro (Ausland: + 10 Euro)

Jahres-Abo plus+ (Abo Print + Digital + 4 Orgel-CDs):

Inland: 110 Euro (Ausland: + 10 Euro)

Abo-Preise für Student:innen s. <https://organ-journal.com/abo/>

## Bestellen Sie

... online unter [www.organ-journal.com](http://www.organ-journal.com) oder beim Leserservice  
Schott-Zeitschriften, Tel. 06123/923 82 87, [abo-schott@vuser-service.de](mailto:abo-schott@vuser-service.de)

**Preise inkl. Versandkosten.** Preisänderungen und Irrtum vorbehalten. Das Jahres-Abonnement ist bis spätestens sechs Wochen vor Ablauf kündbar. Danach verlängert es sich automatisch und ist mit einer Frist von einem Monat bis zum nächsten Erscheinungstermin kündbar.



SCHOTT